

# Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 23. November 1852



Sitzungs-Protocoll  
des Gemeinderathes Steyr am 23. November 852

unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herrn Gemeinderäthe Nutzinger, v. Koller, Anton Heindl, Schwingenschuß, Millner, Vögerl, Edelbaur, Haller, Wittigschlager, Haratzmüller, Stigler, Lechner.

Abwesende: Herr Gem. Rath Eysn, Mich. Heindl, v. Jäger, Krenklmüllner, Seidl, Vogl, Woisetschläger.  
Das letzte Sitzungsprotokoll vom 16. dß, wurde vorgelesen und angenommen.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Nro. 5053. Sign. der kk. Bezkshtpm. v. 19 dß Z. 15107 über den Rekurs des Josef Prandstetter pto. des Schrankens an der Dorningerbrücke.

Ist Josef Prandstetter hievon sogleich mit dem Beisatze durch Intim. Dekr. zu verständigen, daß er nun diesen Schranken bis 22. d.Mts. 8 Uhr früh umso gewißer wegzuschaffen habe, als selber sonst durch die städtischen Tagelöhner unter Assistenzleistung der Polizeywache u. nöthigen falls der kk. Gendarmerie beseitigt, u. von ihm wegen seines Ungehorsams noch insbesondere ein Strafbetrag von 10 fl eingehoben. Es ist daher der Hr. Distr. Aktuar Willner wegen Überwachung dieses Auftrages u. Wegschaffung des Schrankens auf die bezeichnete Weise rathschlägig zu verständigen. Übrigens ist der abgeforderte Bericht zu erstatten.

Nro. 5092. Anzeige des Polizeyamtes, daß der Schranken des Hr. Josef Prandstetter noch stehe. Wird dem Polizeyamte mit Rathschlag aufgetragen, heute Nachmittags 2 Uhr unverzüglich unter Intervenirung der kk. Gendarmerie, welche gleichzeitig mit Note hierum ersucht wird, die Kassirung des an der Dorningerbrücke befindlichen Schrankens, vorzunehmen, u. hierüber zu relationiren. Weiters ist von Josef Prandstetter der ihm wegen seines Ungehorsams mit Dekret vom 20. d.Mts. Z. 5053. andiktirte Strafbetrag von 10 fl CMz einzuheben und hierin das Kaßamt sowie Hrn. Prandstetter rathschlägig zu verständigen.

I. Section.

Nro. 4993. Gesuch des Georg Retzenwinkler Hausbesitzer Nro. 438 in Aichet, um Aufnahme in den Gemeindeverband.

Wird dem Herrn Bittsteller die Aufnahme in den Gem. Verband gegen Entrichtung der im §. 8 der a.h. genehmigten G.O. bewilliget u. hievon das Kassa u. Conscr. Amt, dann Bittsteller, letzterer mit dem Beisatze rathschlägig zu verständigen, daß er binnen 14 Tagen die Entlassungsurkunde von seiner Heimathsgemeinde im Polizeyamte zu hinterlegen habe.

Nro. 4930. Dasselbe Gesuch des Johann Ortmayr Schneidergewerbs-Inhaber um Aufnahme in den Gemeindeverband, u. Ertheilung des Ehekonsenses.

Wird Bittsteller vor der Hand mit seinem Ansuchen zurückgewiesen.

Nro. 5068. Sign. der kk. Bezkshtpm. pto. Berichtserstattung über den Rekurs des Josef Stürbl pto. Ertheilung des Ehekonsenses.

Ist an die kk. Bezkshtmschft der entworfene Bericht zu erstatten.

Nro. 5070. Dekr. der kk. Bezkshptm. wornach in Folge h. Statthalterey Erlaß über den Rekurs des Benedikt Moringer pto Eheverweigerung erinnert wird, daß die gestellte Bedingung pto Erlag von 100 fl als ungesetzlich erkannt u. dem Benedikt Moringer entweder der Ehekonsens auszufertigen oder in einem Bescheide die Gründe bekannt gebe, aus welchen der Ehekonsens verweigert wird. Ist an Benedikt Moringer der abweisliche Bescheid auszufertigen u. demselben zuzustellen.

### III. Section.

Nro. 5051. Anzeige des Sekretär Neumayr betreffend den Tod des Rathsdieners Zwickler. Ist vorläufig das Kassaamt wegen Einstellung des Gehaltes des Rathsdieners Zwickler zu verständigen.

Nro. 4888. Die Marktgefällseinhebungs Coön überreicht das Rapulare über die im Herbstmarkte 852 eingehobenen Gebühren.

Dem Kassaamte zur Empfangnahme zum Beleg der Rechnung zuzustellen.

Nro. 5099. Protokoll über die abgehaltene Minuendo Versteigerung wegen Beistellung der Monturssorten für die hiesige Sicherheitswache.

Nro 853. Dieses Lizitations-Protokoll wird in all seinen Punkten genehmigt, u. sind hievon die einzelnen Ersteher soweit es sie betrifft zu verständigen.

Nro. 4964. Dr. Schellman Gerichtsadvokat berichtet die ihm pro 852. treffende städtische Umlage pr 38 fl 10 xr CMz durch die inausgezeigte Expensforderung pr 38 fl 52 xr mit der Bitte um Verständigung des Kassaamtes.

Wird das Kassaamt mittelst Rathschlag beauftragt, die Expens Note als berichtet durch zuführen, den Empfang von Hrn. Dr. Schellman bestätigen zu lassen, u. sodann die im städt. Umlagebuch vorgeschriebene Schuldigkeit im Betrage von 38 fl 10 xr CMz in Empfang zu nehmen.

### IV. Section.

Nro. 4948. Bericht des kk. Schiefermayr ad Nro. 3154 über den Erfolg der Comité Berathung bezüglich der künftigen Strassenkonservirung.

Dem Hrn. Bauverwalter an Abschrift und zur unverweilten Durchführung der Punkte 2 bis 7.

Nro. 4932. Indorsat der kk. Bezkshptm. vom 10. Novbr. 852. Z. 14689 mit der Eingabe des Josef Gaßner wegen Viktualienhandel zur Begutachtung.

Unter Rückschluß der Communicate der entworfene Bericht abzugeben.

Nro. 5065. Gesuch des Heinrich Ramoser Hausbesitzer um Abhaltung eines Augenscheins wegen Erbauung einer feuersicheren Werkstätte nebst Holzlage mit der Bitte um Ertheilung der Baubewilligung.

Wird hierüber auf den 26. d.Mts. um 3 Uhr Nachmittags der Augenschein abgehalten.

Nro. 5003. Signatur der kk. Bezkshptm. in Betreff der von Franz Krennmayr in Aichet angesuchten Erbauung einer Ersetz nebst Keller.

Der Kanzley zur weiteren Amtshandlung u Verständigung des Franz Krennmayr.

Nro. 4981. Protokoll über die nachträgliche Vernehmung des Leopold Doppler u. Alois Haratzmüller pto Abtretung ihrer Gebäudetheile zur Strassenumlegung über den Schnallenberg.

Der kk. Bezkshptmschft. mit Bericht vorzulegen.

Nro. 4992. Antrag der IV. Section zur baldigen Aufnahme genügender Regulirung des Schnallenberges bey der Unzulänglichkeit des Baumeisters Benninger einen fremden Architekten zur Ausführung dieser Arbeit kommen zu lassen.

Nachdem diesen Vorschlag der Gemeinderath nicht einzugehen findet, so ist dieserwegen Hr. Benninger zu Protokoll zu vernehmen.

V. Section.

Nro. 4994. Gesuch der Katharina Krumann pto Abschreibung der Erwerbsteuer für ihre freye Beschäftigung der Blumenmacherey. Ist dieses Gesuch der kk. Bezirkshptm. mit Bericht vorzulegen.

Nro. 5074. Dekret der kk. Bezkshtpm. Steyr v. 18. Nov. Z. 14949 womit die Rekursanmeldung pto der dem Joh. Reitmayr ertheilten Baubewillig als ungesetzlich erklärt & die Vorlage der Zustellungsschein verlangt wird.

Sind die Empfangsscheine der benannten 3 Interessenten der kk. Bezkshtpm. mit Zuhaltung der Frist berichtlich vorzulegen.

Nro. 5027. Protokoll über die Beschwerde des Heinrich Ramoser pto der durch das Tischlerhandwerk confiszirten Gegenstände.

Ist zum Behufe der weiteren Amtshandlung u. zur Constatirung der inerwähnten Berufung die protokollarische Vernehmung des Maurer & Zimmermeisters Gutbruner u. Stohl unverzüglich einzuleiten.

Nro. 4912. Relation des Polizeyamtes über den Nahrungs-Erwerb des Karl Haratzmüller.

Ist nach dem Inhalte dieser Relation berichtlich an die kk. Bezkshtpm. der Erwerbsteuervorschlag mit 3 fl CMz zu erstatten, u. die entsprechende Vorschreibung zu pflegen.

Nro. 5017. Protokoll mit Anna Schmid pto Zurücklegung ihres Erwerbsteuerscheines.

Wird zur Wissenschaft genommen u. unter einem der kk. Bezkshtpm. wegen Abschreibung der Erwerbsteuer mit Bericht vorzulegen. Wovon die Fr. Anna Schmid, das Pol. Amt, u. die hiesigen Polierer zu Händen des Herrn Vinzenz Stumberger rathschlägig zu erinnern.

Nro. 5016. Protokoll mit Franz Aitenböck um einen Erwerbst. Schein auf die freye Beschäftigung des Polierens.

Da die Poliererey zufolge des mit h. Regierungsverordnung vom 29. Sept. 839 Z. 1886 intimirten h. Hofk. Dekr. v. 12. Juny 839 Z. 24625 als freye Beschäftigung erklärt ist, so unterliegt die von dem Hrn. Bittsteller angezeigte Ausübung derselben umso weniger einem gesetzl. Anstand, als Bittsteller von hier gebürtig ist u. die Poliererswitwe Anna Schmid ihren Erwerbsteuerschein zurückgelegt hat, mithin auch eine Vermehrung dieser Beschäftigungen nicht eintritt. Es wird daher dieses Gesuch unter einem der kk. Bezkshtpm. mit dem entsprechenden Erwerbsteuer-Vorschlage überreicht, u. hievon der Bittsteller unter Rückschluß seiner Beilagen, so wie das Polizeyamt u. die Polierer zu Händen des Hrn. Vinzenz Stumberger rathschlägig zu erinnern.

Nro. 4954.

VI. Section. Schreiben der Gemeinde Garsten in Betreff der Abschaffung des dazu zuständigen blödsinnigen Franz Rohrhofer.

Ist an die Gemeinde Vorstehung Garsten das Rückschreiben zu erlassen, übrigens die Maria Pühringer rathschlägig zu erinnern, daß sich Franz Rohrhofer bey Vermeidung der Abschiebung des Bettelns zu enthalten habe, wovon auch das Polizeyamt wegen Überwachung rathschlägig zu verständigen.

Nro. 5028. Conto des Schloßermeisters Ebner pr 4 fl 30 xr.  
Dem Kaßsamte zur Zahlung aus der Stadtkassa mit 4 fl 30 xr CMz.

Nro. 5044. Anzeige der M. V. Fonds Rechnungsführung, daß durch den Tod der Anna Wallner eine Bürgerpfründe mit tägl. 10 xr CMz erledigt ist.  
Ist diese Pfründe nach gemeinderäthl. Beschluß aus zuschreiben u. der Ediktaltermin bis 12. Dezbr festzusetzen u. sodann das Competentenprotokoll vorzulegen.

Nro. 5057. Conto des Maurermeister Gutbruner pr 28 fl 44 xr CMz über geleistete Arbeiten im Bürgerspitale.  
Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung mit 28 fl 44 xr CMz.

Erinnerung des Herrn Gem. Rath Anton Heindl bezüglich der Abstellung des schnellen Fahren u. Reitens über die Brücken.  
Ist an das Polizeyamt wegen Nachsichtspflege u. Beobachtung die strengste Weisung zu erlassen.

Gaffl  
Heindl  
Millner  
Amtmann Schriftführer